

Bericht über die Jahresrechnung
auf den 31.12.2023

der

**Deutsche Gesellschaft für Medizinische Informatik,
Biometrie und Epidemiologie (GMDS) e.V.**

mit Sitz in

Köln

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Auftrag und Auftragsdurchführung	1
2. Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen	1 - 2
3. Erläuterungen zur Bilanz	3 - 7
4. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung	8 - 10
5. Vollständigkeitserklärung	11
6. Schlussbemerkung und Bescheinigung	12

Anlagen:

Bilanz zum 31.12.2023	13 - 14
Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2023	15 - 16
Kontennachweis zur Bilanz zum 31.12.2023	17 - 18
Kontennachweis zur Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2023	19 - 21
Debitorenaufstellung	22 - 23
Kreditorenaufstellung	24 - 25
Entwicklung des Anlagevermögens	26 - 31
Liste des Präsidiums	32
Rücklagenentwicklung	33
Allgemeine Geschäftsbedingungen für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften	34

1. Auftrag und Auftragsdurchführung

Der Vorstand des Vereins

Deutsche Gesellschaft für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie (GMDS) e.V.

Industriestraße 154

50996 Köln

- im folgenden „Verein“ genannt-, vertreten durch die Geschäftsführerin Frau Beatrix Behrendt, erteilte uns den Auftrag, die Jahresrechnung 2023 des Vereins zu erstellen.

Als Grundlage zur Durchführung unseres Auftrages diene die von uns selbst erstellte Buchführung sowie die sonstigen zur Erstellung des Jahresabschlusses notwendigen Belege und Akten. Weitere Klärungen, Auskünfte und Nachweise wurden von der Geschäftsstellenleitung des Vereins erbracht. Auf die von der Schatzmeisterin und dem Präsidenten unterzeichnete Vollständigkeitserklärung wird verwiesen.

Die Arbeiten wurden in der Zeit von März bis Juli 2024 in den Räumen unserer Kanzlei durchgeführt und in dem vorliegenden Bericht dokumentiert.

Für die Durchführung des Auftrages und unsere Verantwortlichkeit - auch gegenüber Dritten - gelten die diesem Bericht als Anlage beigefügten "Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften".

2. Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen

Der Vorläufer des Vereins konstituierte sich bereits im Jahr 1955. Seit dem Jahr 1992 wird der Verein im Vereinsregister mit der aktuellen Bezeichnung "Deutsche Gesellschaft für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie (GMDS) e.V." geführt. Die Sitzverlegung von Bonn nach Köln erfolgte zum 01.07.2008. Der Verein ist unter der Vereinsregisternummer VR 16225 in das Vereinsregister des Amtsgerichts Köln eingetragen.

Gemäß § 2 der Satzung, verfolgt der Verein folgende Ziele:

(1) Der Verein dient der Förderung von Wissenschaft und Forschung. Er hat die Aufgabe, die Medizinische Informatik einschließlich der Medizinischen Dokumentation, die Medizinische Biometrie und die Epidemiologie in Theorie und Anwendung, in Forschung und Lehre zu fördern.

(2) Der Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch:

1. Wissenschaftsförderung durch
 - fachliche Fortbildung der Mitglieder,
 - Anregung und Förderung von Forschungsarbeiten,
 - Verbreitung von Forschungsergebnissen;
2. Weiterentwicklung der vertretenen Fachgebiete durch sachverständige Repräsentation bei
 - Ausbildungs-, Fort- und Weiterbildungsfragen,
 - Errichtung von Lehrinstitutionen,
 - gesetzgebenden Maßnahmen,
 - Fragen der Standardisierung, Normung und sonstigen Bestrebungen zur Vereinheitlichung,
 - Planung und Förderungsmaßnahmen der öffentlichen Hand.

Der Verein ist gemäß Bescheid für 2022 über Körperschaftsteuer des Finanzamts Köln-Süd vom 04.01.2024 als gemeinnützig im Sinne der §§ 51ff. AO anerkannt. Er gilt damit als besonders förderungswürdig und darf Zuwendungsbestätigungen ausstellen.

Sitz des Vereins ist Industriestraße 154, 50996 Köln.

Ort der Geschäftsleitung ist Industriestraße 154, 50996 Köln.

Der Verein wird gemäß Satzung vom Vorstand geleitet. Der "Vorstand" im Sinne von § 26 BGB ist der Präsident/die Präsidentin oder die beiden Vizepräsidenten/Vizepräsidentinnen bzw. ein Vizepräsident und eine Vizepräsidentin gemeinsam. Ihm obliegt die Verpflichtung der allgemeinen Verwaltung und der Ausführung der Beschlüsse der Mitgliederversammlung.

Am 11. September 2023 wurde in Köln von den Rechnungsprüfern des GMDS e.V. die Rechnungslegung 2022 geprüft. In dem schriftlichen Ergebnis der Prüfung für das Rechnungsjahr 2022 wurde festgestellt, dass die Buchhaltung nach den Grundsätzen einer ordnungsgemäßen Rechnungslegung übersichtlich und korrekt geführt wurde.

Am 18. September 2023 fand in Heilbronn die jährliche Mitgliederversammlung des GMDS e.V. statt, an der 102 Teilnehmer, davon 102 Mitglieder und 0 Nichtmitglieder, teilgenommen haben.

Dem Präsidium wurde für das Geschäftsjahr 2022 - mit 0 Gegenstimmen bei 12 Enthaltungen - Entlastung erteilt. Die Mitgliederversammlung hat damit beschlossen, den Jahresfehlbetrag 2022 in Höhe von Euro 60.856,91 auf neue Rechnung vorzutragen.

3. Erläuterungen zur BILANZ zum 31.12.2023**AKTIVA****A. Anlagevermögen**Sachanlagevermögen

(Vorj.: € 171,00)

29,00

Zusammensetzung:

Es wird auf die als Anlage beigefügte Entwicklung des Anlagevermögens verwiesen.

B. UmlaufvermögenI. Forderungen und Sonstige Vermögensgegenstände

(Vorj.: € 17.669,42)

21.972,38

Zusammensetzung:

€

a) Forderungen Mitgliedsbeiträge auf den 31.12.2023	6.242,50
b) Forderung Körperschaftsteuer und Solidaritätszuschlag 2022	3.115,00
c) Forderung Umsatzsteuer	3.550,38
d) Forderung an die Berufsgenossenschaft für das Jahr 2023	16,60
e) Forderungen Jahrestagung, Seminare und Workshops auf den 31.12.2023	9.047,90
	<u>21.972,38</u>

zu a)

Es handelt sich um 75 ausstehende Mitgliedsbeiträge für 2023 und 2 ausstehende Fördermitgliedsbeiträge für 2023, die bis zum 31. Dezember 2023 noch nicht eingezahlt waren. Der Nachweis erfolgte durch eine offene Mitgliederliste zum 31.12.2023.

zu b)

Der ausgewiesene Saldo beinhaltet folgende Position:

€

Körperschaftsteuer-Rückforderung 2022	2.955,00
Solidaritätszuschlag-Rückforderung 2022	160,00
	<u>3.115,00</u>

zu c)

Der ausgewiesene Saldo beinhaltet folgende Position:

€

Vorsteuer im Folgejahr abziehbar	938,93
Umsatzsteuer-Rückforderung 2022 Jahreserklärung	531,50
Umsatzsteuer-Forderung 11. und 12.2023	1.453,54
Umsatzsteuer-Rückforderung 2023 Jahreserklärung	626,41
	<u>3.550,38</u>

zu d)

Es handelt sich um die Überzahlung des Beitrages an die Berufsgenossenschaft für das Jahr 2023.

zu e)

Es handelt sich um 38 ausstehende Forderungen der Jahrestagung und weiteren Veranstaltungen, die bis zum 31.12.2023 nicht gezahlt wurden.

Der Nachweis erfolgt durch eine offene Debitorenliste zum 31.12.2023.

II. Guthaben bei Kreditinstituten

(Vorj.: € 241.058,07 €)

290.149,80

Zusammensetzung:

€

Deutsche Apotheker- und Ärztebank

- Kontokorrent - Kto.: 1601822

5.623,89

Deutsche Apotheker- und Ärztebank

- Unterbankkonto GMDS e.V. Kto.: 101601822

3.450,82

Deutsche Apotheker- und Ärztebank

- Unterbankkonto GMDS e.V. Kto.: 301601822

58.817,34

Deutsche Apotheker- und Ärztebank

- Unterbankkonto GMDS e.V. Kto.: 401601822

70.490,89

Sparkasse KölnBonn

- Sparkassenbuch Gold 08/2012 Sparkonto Nr.: 3404361638

151.766,86

290.149,80

Die ausgewiesenen Salden stimmen mit den Kontoauszügen zum 31.12.2023 überein.

C. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

(Vorj.: € 5.361,70)

4.529,70

Der ausgewiesene Saldo beinhaltet folgende Positionen:

€

Aufwand Flyer für die Jahrestagung 2024

556,44

Aufwand Miete 01/2024

763,27

Aufwand Thieme Gruppe, Online Zeitschrift 01.-09.2024

3.209,99

4.529,70

Summe Aktiva**316.680,88**

PASSIVA**A. Eigenkapital****I. Kapitalrücklagen**

a) Rücklagen gem. § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO (Vorj. € 16.541,03)	12.351,28
---	-----------

Entwicklung: Stand 1.1.2023	16.541,40
Zuführung Ergebnis 2022	-4.190,12
Stand 31.12.2023	12.351,28

b) Rücklagen gem. § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO (Vorj. € 382.396,38)	236.280,09
--	------------

Entwicklung: Stand 1.1.2023	292.946,88
Zuführung Ergebnis 2021	-56.666,79
Stand 31.12.2023	236.280,09

<u>II. Jahresergebnis</u> (Vorj. € - 60.856,91)	14.221,91
---	-----------

Das Jahresergebnis setzt sich wie folgt zusammen:	€
Gewinn aus Mitgliedsbeiträgen, Zertifikatsgebühren und vereinnahmten Spenden	52.386,18
Gewinn aus Vermögensverwaltung	111,12
Verlust aus wissenschaftlichen Veranstaltungen	-73.474,89
Gewinn aus wirtschaftlichem Geschäftsbetrieb	35.199,50
	14.221,91

Der Vorstand schlägt den Mitgliedern vor, 33,33% des Überschusses aus der Vermögensverwaltung der Rücklage nach § 62 Abs.1 Nr. 3 AO zuzuführen. Der verbleibende Betrag wird für den Aufwand des Folgejahres (insbesondere geplante Einladung von Gastdozenten, Nachwuchsförderung sowie für Preisverleihungen) verwendet.

B. Rückstellungen**I. Sonstige Rückstellungen**

(Vorj.: € 5.000,00)

6.100,00

Zusammensetzung:

	Stand 01.01.23	Zugang	Aufl./Verbr.	Stand 31.12.23
	€	€	€	€
a) Jahresabschluss/-bericht	5.000,00	5.500,00	5.000,00	5.500,00
b) Nebenkostenabrechnung 2023	0,00	600,00	0,00	600,00
	5.000,00	6.100,00	5.000,00	6.100,00

zu a)

Die Position betrifft die Arbeiten im Zusammenhang mit der Erstellung der Jahresrechnung und des Berichtes auf den 31.12.2023 sowie der Steuererklärungen für das Jahr 2023.

zu b)

Die Position betrifft die Nebenkostenabrechnung für das Jahr 2023.

II. Steuerrückstellungen

(Vorj.: € 0,00)

11.294,00

Zusammensetzung:

	Stand 01.01.23	Zugang	Aufl./Verbr.	Stand 31.12.23
	€	€	€	€
a) Gewerbesteuer	0,00	7.429,00	0,00	7.429,00
b) Körperschaftsteuer	0,00	3.865,00	0,00	3.865,00
	0,00	11.294,00	0,00	11.294,00

I. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

(Vorj.: € 6.229,14)

35.688,97

II. Sonstige Verbindlichkeiten

(Vorj.: € 4.398,17)

744,63

Zusammensetzung:

	€
a) Verbindlichkeiten aus Lohn- und Kirchensteuer	288,34
b) Forderungen aus L+L	165,00
c) Verbindlichkeit Künstlersozialkasse	291,29
	744,63

zu a)

Die Position beinhaltet die Lohn- und Kirchensteuer für Dezember 2023 in Höhe von 212,25 €. Die Verbindlichkeit wurde am 16.01.2024 bezahlt. Außerdem handelt es sich um pauschalierte Lohn-, Kirchensteuer und Soildaritätszuschlag auf Geschenke in Höhe von 76,09 €

zu b)

Der Saldo setzt sich wie folgt zusammen:

€

Piper, Sophie	Erstattung Überzahlung	75,00
Bruder, Nico	Erstattung Überzahlung	90,00
		<u>165,00</u>

zu c)

Der ausgewiesene Saldo beinhaltet folgende Position:

€

Künstlersozialabgabe für 2022	136,29
Künstlersozialabgabe für 2023	155,00
	<u>291,29</u>

III. Sonstige Passiva

(Vorj.: € 1,51)

0,00

Zusammensetzung:

Es handelt sich um das Verrechnungskonto von Stripe Payments.
Der Saldo aus dem Vorjahr wurde am 16. Januar 2023 ausgeglichen.

Summe Passiva**316.680,88**

4. Erläuterungen zur GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG für die Zeit vom 01.01. - 31.12.2023

A. IDEELLER BEREICH

I. Nicht steuerbare Einnahmen

(Vorj.: € 136.376,86)

	€	133.322,50
a) Einzel- und Fördermitgliederbeiträge	135.242,50	
b) Zertifikatsgebühren	200,00	
c) Forderungsverluste	-2.120,00	
	<u>133.322,50</u>	

zu a)

Zum 31. Dezember 2023 hatte der GMDS e.V. 2.024 Einzelmitglieder, die jeweils einen Jahresbeitrag in Höhe von € 30,00 bis € 85,00 zu entrichten hatten. Die 32 Fördermitglieder hatten im Rahmen ihres eigenen Ermessens einen Beitrag zwischen € 600,00 und € 2.500,00 zu leisten. Die Ehrenmitglieder und Studierenden des GMDS e.V. wurden beitragsfrei gestellt.

Bis zum Bilanzstichtag sind 75 Einzelmitglieder und 2 Fördermitglieder ihrer Beitragspflicht nicht nachgekommen.

Die Gesamtforderung in Höhe von € 6.242,50 wurde daher auf der Aktivseite der Bilanz ausgewiesen.

zu b)

Für die Ausstellung von Zertifikaten in Medizinischer Informatik, Medizinischer Biometrie, Epidemiologie und Medizinische Dokumentation werden Zertifikatsgebühren in Höhe von € 100,00 bis € 300,00 vereinnahmt. Im Berichtsjahr wurden für 2 Zertifikate ausgegeben.

zu c)

Bis zum Bilanzstichtag sind 32 Einzelmitglieder und 0 Fördermitglieder ihrer Beitragspflicht für 2022 nicht nachgekommen. Die Gesamtforderung in Höhe von € 2.120,00 wurde voll als Forderungsverlust verbucht.

II. Steuerunwirksame Ausgaben

(Vorj.: € 143.140,95)

	€	80.936,32
a) Abschreibungen Anlagevermögen	34,05	
b) Abschreibungen GWG und Hardware	432,51	
c) Abschreibung Sammelposten GWG	0,00	
d) Übrige Ausgaben	80.469,76	
	<u>80.936,32</u>	

C. VERMÖGENSVERWALTUNG**I. Zinserträge**

(Vorj.: € 1,52)

€

150,92

a) Zinserträge Festgeldkonto

150,92

Zu a)

Es handelt sich um Zinserträge aus Termineinlagen bei der Sparkasse KölnBonn. Die zum 31.12.2023 bestehenden Festgeldanlagen wurden -sofern erforderlich- abgegrenzt und die Zinserträge dem Berichtsjahr 2023 zugerechnet.

II. Sonstige Ausgaben

(Vorj.: € 4.191,64)

39,80

a) Abgänge Finanzanlagen bei Buchverlust

0,00

b) Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag

39,80

39,80

Zu a)

Es handelte sich im Vorjahr um den Verlust der Stammeinlagen aus der Beteiligung an der zwischenzeitlich liquidierten und gelöschten Check It Know GmbH. In diesem Jahr gibt es keine Kosten dazu, der Vorgang ist abgeschlossen.

Zu b)

Es handelt sich um Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag, die durch die Sparkasse Köln Bonn von dem Zinsertrag einbehalten und an das Finanzamt abgeführt wurden.

Der Vorstand schlägt den Mitgliedern vor, 33,33 % des Überschusses (37,04) aus den Zinseinnahmen der Festgeldanlagen einer Rücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO zuzuführen.

**D. ANDERE ERTRAGSTEUERFREIE
ZWECKBETRIEBE NACH § 65 AO/§ 68 Nr. 8 AO**

I. Betriebseinnahmen

(Vorj.: € 52.880,20)

351.395,84

Der Saldo setzt sich aus folgenden Positionen zusammen:

€

a) Teilnahmegebühren der Jahrestagung der GMDS e.V. 2023	243.235,00
b) Zweckgebundene Spende der Dieter-Schwarz-Stiftung	38.590,51
c) Einnahmen zur Abendveranstaltung der Jahrestagung	25.178,90
d) Einnahmen DMEA	5.340,00
e) Teilnahmegebühren der Fachtagung in Berlin	31.500,00
f) Einnahmen zur Abendveranstaltung der Fachtagung	1.461,43
g) Teilnahmegebühren der Archivtage in Hannover	5.580,00
h) Einnahmen zur Abendveranstaltung der Archivtage	510,00
	<u>351.395,84</u>

II. Betriebsausgaben

(Vorj.: € 108.286,24)

424.870,73

Es handelt sich um die unmittelbar den Betriebseinnahmen zurechenbaren Aufwendungen aus den durchgeführten Veranstaltungen.

**E. ANDERE ERTRAGSTEUERPFLICHTIGE
WIRTSCHAFTLICHE GESCHÄFTSBETRIEBE**

I. Betriebseinnahmen

(Vorj.: € 46.908,50)

71.370,96

Der Saldo stellt die Einnahmen aus dem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb des GMDS e.V. dar.

II. Betriebsausgaben

(Vorj.: € 41.405,16)

36.171,46

Zusammensetzung:

€

a) Verrechnete, aufgeteilte Kosten Jahrestagung	21.669,46
b) Körperschaftsteuer und Solidaritätszuschlag 2023	7.073,00
b) Gewerbesteuer 2023	7.429,00
	<u>36.171,46</u>

Vollständigkeitserklärung

sowie

Schlussbemerkung und Bescheinigung

5. Vollständigkeitserklärung

zur Vermögensrechnung für das Berichtsjahr 2023

Hiermit erkläre ich in meiner Eigenschaft als Schatzmeisterin und Vorstandsmitglied des Vereins "Deutsche Gesellschaft für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie (GMDS) e.V.", Köln:

Die Geschäftsbücher und sonstigen erforderlichen Unterlagen wurden vollständig zur Verfügung gestellt. Alle Aufklärungen und Nachweise, um die gebeten wurde, sind nach bestem Wissen und Gewissen erteilt worden. Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach Ablauf des Geschäftsjahres eingetreten sind und deren Auswirkung den Vermögensstand oder den Gewinn des Vereins zum Bilanzstichtag wesentlich beeinflussen könnten, liegen unseres Wissens nach nicht vor. In den Geschäftsbüchern sind alle Geschäftsvorfälle erfasst, die für das oben genannte Berichtsjahr buchungspflichtig waren.

Köln, 22. Juli 2024

.....
Präsident

.....
Schatzmeisterin

6. Schlussbemerkung und Bescheinigung

Die vorstehende Vermögensrechnung für 2023 des Vereins "Deutsche Gesellschaft für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie (GMDS) e.V." wurde von uns aufgrund der vorgelegten Buchführung, der eingereichten Belege sowie der erteilten Auskünfte ohne Prüfungshandlungen erstellt.

Die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Unterlagen und der Wertansätze war nicht Gegenstand des Auftrags.

Bornheim, 22. Juli 2024



Dipl.-Kff. Anca Manderscheid
Steuerberaterin
BORNHEIM

Anlagen

**Bilanz
und
Gewinn- und Verlustrechnung**

BILANZ

GMDS e.V. Gemeinnütziger Verein
Dt. Gesellschaft für Medizinische Informatik,
Biometrie und Epidemiologie
Köln

zum

AKTIVA

31. Dezember 2023

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN				A. VEREINSVERMÖGEN			
I. Sachanlagen				I. Gewinnrücklagen			
1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung				1. Gebundene Gewinnrücklagen	236.280,09		292.946,88
Sonstige Anlagen und Ausstattung		29,00	171,00	2. Freie Gewinnrücklagen	<u>12.351,28</u>	248.631,37	<u>16.541,40</u>
							309.488,28
B. UMLAUFVERMÖGEN				II. Ergebnisvorträge			
I. Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände				1. Ergebnisvorträge allgemein		14.221,91	60.856,91-
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	15.290,40		9.085,20	B. RÜCKSTELLUNGEN			
2. Sonstige Vermögensgegenstände	6.681,98		8.584,22	1. Sonstige Rückstellungen		17.394,00	5.000,00
II. Kasse, Bank	<u>290.149,80</u>		<u>241.058,07</u>	C. VERBINDLICHKEITEN			
		312.122,18	258.727,49	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	35.688,97		6.229,14
C. AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNGS- POSTEN		4.529,70	5.361,70	2. Verbindlichkeiten aus noch nicht zweckentsprechend ver- wendeten Mitteln	288,34		724,75
				3. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>456,29</u>	36.433,60	<u>3.673,42</u>
							10.627,31
Übertrag		316.680,88	264.260,19	Übertrag		316.680,88	264.258,68

BILANZ

GMDS e.V. Gemeinnütziger Verein
Dt. Gesellschaft für Medizinische Informatik,
Biometrie und Epidemiologie
Köln

zum

31. Dezember 2023

AKTIVA

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		316.680,88	264.260,19	Übertrag		316.680,88	264.258,68
				Sonstige Passiva		0,00	1,51
		316.680,88	264.260,19			316.680,88	264.260,19

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

GMDS e.V. Gemeinnütziger Verein
Dt. Gesellschaft für Medizinische Informatik,
Biometrie und Epidemiologie
Köln

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. IDEELLER BEREICH			
I. Nicht steuerbare Einnahmen			
1. Sonstige nicht steuerbare Einnahmen		133.322,50	136.376,86
II. Nicht anzusetzende Ausgaben			
1. Abschreibungen	466,56		753,91
2. Personalkosten	22.126,46		63.224,24
3. Reisekosten	4.651,48		9.804,07
4. Raumkosten	2.665,87		5.382,33
5. Übrige Ausgaben	<u>51.025,95</u>		<u>63.976,40</u>
		80.936,32-	143.140,95-
GEWINN/VERLUST ideeller Bereich		<u>52.386,18</u>	<u>6.764,09-</u>
B. VERMÖGENSVERWALTUNG			
I. Einnahmen			
1. Ertragsteuerfreie Einnahmen Zins- und Kurserträge		150,92	1,52
II. Ausgaben/Werbungskosten Sonstige Ausgaben		39,80	4.191,64
GEWINN/VERLUST Vermögensverwaltung		<u>111,12</u>	<u>4.190,12-</u>
C. SONSTIGE ZWECKBETRIEBE			
I. Sonstige Zweckbetriebe 2 (Umsatzsteuerfrei)			
1. Umsatzerlöse	351.395,84		51.431,20
2. Sonstige betriebliche Erträge	<u>0,00</u>		<u>1.449,00</u>
		351.395,84	52.880,20
3. Materialaufwand Aufwendungen für bezogene Leistungen	317.477,55		69.762,28
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>107.393,18</u>		<u>38.523,96</u>
		424.870,73-	108.286,24-
Übertrag		20.977,59-	66.360,25-

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

GMDs e.V. Gemeinnütziger Verein
Dt. Gesellschaft für Medizinische Informatik,
Biometrie und Epidemiologie
Köln

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		20.977,59-	66.360,25-
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		73.474,89-	55.406,04-
GEWINN/VERLUST Sonstige Zweckbetriebe 2		<u>73.474,89-</u>	<u>55.406,04-</u>
GEWINN/VERLUST Sonstige Zweckbetriebe		<u>73.474,89-</u>	<u>55.406,04-</u>
D. SONSTIGE GESCHÄFTSBETRIEBE			
I. Sonstige Geschäftsbetriebe 1			
1. Umsatzerlöse		71.370,96	46.908,50
2. Materialaufwand			
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen		36.171,46	41.405,16
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		35.199,50	5.503,34
GEWINN/VERLUST Sonstige Geschäftsbetriebe 1		<u>35.199,50</u>	<u>5.503,34</u>
GEWINN/VERLUST Sonstige Geschäftsbetriebe		<u>35.199,50</u>	<u>5.503,34</u>
<u>VEREINsergebnis</u>		14.221,91	60.856,91-

Erläuterungen zur

Bilanz
und
Gewinn- und Verlustrechnung

KONTENNACHWEIS zur BILANZ zum 31.12.2023

GMDS e.V. Gemeinnütziger Verein
Dt. Gesellschaft für Medizinische Informatik,
Biometrie und Epidemiologie
Köln

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
ANLAGEVERMÖGEN				
Sachanlagen				
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung				
Sonstige Anlagen und Ausstattung				
410	Geschäftsausstattung	4,00		4,00
415	Büroeinrichtung	18,00		160,00
441	Internetauftritt Gmds e.V.	6,00		6,00
475	Geringwertige Wirtschaftsgüter	<u>1,00</u>		<u>1,00</u>
			29,00	171,00
UMLAUFVERMÖGEN				
Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände				
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen				
650	Forderungen aus L+L		15.290,40	9.085,20
Sonstige Vermögensgegenstände				
700	Körperschaftsteuerrückforderung	3.115,00		6.323,00
701	Gewerbesteuer-Rückforderung	0,00		2.240,00
775	Abziehbare Vorsteuer 7%	1.333,77		0,00
780	Abziehbare Vorsteuer 19%	2.998,54		0,00
853	Vorst. in Folgeperiode /-jahr abziehbar	938,93		0,00
1340	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.	16,60		21,22
1845	Umsatzsteuer 7%	1.900,37-		0,00
1850	Umsatzsteuer 19%	13.560,48-		0,00
1910	Sammelkonto USt-Vorauszahlung/-erstatt.	10.989,95		0,00
1911	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen 1/11	765,00		0,00
1919	Umsatzsteuer Vorjahr	531,50		0,00
1920	Umsatzsteuer laufendes Jahr	<u>1.453,54</u>		<u>0,00</u>
			6.681,98	8.584,22
Kasse, Bank				
945	Apo Bank # 000 1601822	5.623,89		8.456,16
947	Apo Bank # 010 1601822	3.450,82		2.919,02
948	Apo Bank # 030 1601822	58.817,34		17.392,92
950	Apo Bank # 040 1601822	70.490,89		60.634,23
969	Sparkasse Sparkonto 3604361638	<u>151.766,86</u>		<u>151.655,74</u>
			290.149,80	241.058,07
AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNGS- POSTEN				
992	Rechnungsabgrenzungsposten Aktiv		4.529,70	5.361,70
Summe Aktiva			<u>316.680,88</u>	<u>264.260,19</u>

KONTENNACHWEIS zur BILANZ zum 31.12.2023

GMDS e.V. Gemeinnütziger Verein
Dt. Gesellschaft für Medizinische Informatik,
Biometrie und Epidemiologie
Köln

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
VEREINSVERMÖGEN				
Gewinnrücklagen				
Gebundene Gewinnrücklagen				
1000	Gebundene Rücklagen § 62 (1) Nr. 1 AO		236.280,09	292.946,88
Freie Gewinnrücklagen				
1070	Freie Rücklagen § 62 (1) Nr. 3 AO		12.351,28	16.541,40
Ergebnisvorträge				
Ergebnisvorträge allgemein				
	VEREINSE R G E B N I S		14.221,91	60.856,91-
RÜCKSTELLUNGEN				
Sonstige Rückstellungen				
1220	Sonstige Rückstellungen	600,00		0,00
1221	Rückstellung für Abschluss- und Prüfung	5.500,00		5.000,00
1223	Rückstellung für KöSt und SoliZ	3.865,00		0,00
1224	Rückstellung für Gewerbesteuer	<u>7.429,00</u>		<u>0,00</u>
			17.394,00	5.000,00
VERBINDLICHKEITEN				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen				
1340	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.		35.688,97	6.229,14
Verbindlichkeiten aus noch nicht zweckentsprechend verwendeten Mitteln				
1700	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer		288,34	724,75
Sonstige Verbindlichkeiten				
650	Forderungen aus L+L	165,00		1.465,00
775	Abziehbare Vorsteuer 7%	0,00		256,83-
780	Abziehbare Vorsteuer 19%	0,00		924,04-
1801	Verbindlichkeit BG/künstl. Sozialkasse	291,29		0,00
1845	Umsatzsteuer 7%	0,00		178,27
1850	Umsatzsteuer 19%	0,00		8.888,92
1910	Sammelkonto USt-Vorauszahlung/-erstatt.	0,00		2.739,92
1920	Umsatzsteuer laufendes Jahr	<u>0,00</u>		<u>8.417,82-</u>
			456,29	3.673,42
Sonstige Passiva				
710	Verr.Kto Stripe Payments		0,00	1,51
Summe Passiva			<u>316.680,88</u>	<u>264.260,19</u>

KONTENNACHWEIS zur G.u.V. vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

GMDS e.V. Gemeinnütziger Verein
Dt. Gesellschaft für Medizinische Informatik,
Biometrie und Epidemiologie
Köln

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
IDEELLER BEREICH				
Nicht steuerbare Einnahmen				
Sonstige nicht steuerbare Einnahmen				
2000	Einzelmitglieder	111.982,50		117.166,86
2001	Zertifikatsgebühren	200,00		650,00
2002	Fördermitglieder - Beiträge	23.260,00		22.800,00
2003	Forderungsverluste Jahresbeiträge	<u>2.120,00-</u>		<u>4.240,00-</u>
			133.322,50	136.376,86
Nicht anzusetzende Ausgaben				
Abschreibungen				
2500	Abschreibungen auf Sachanlagen	34,05-		313,27-
2501	Sofortabschreibung GWG	<u>432,51-</u>		<u>440,64-</u>
			466,56-	753,91-
Personalkosten				
2550	Sonstige Personalkosten	15,82-		160,00-
2551	Erstattung Lohnfortzahlung	1.223,71		337,68
2552	Gehälter	15.597,66-		42.865,55-
2553	Sozialversicherungsbeiträge	4.293,97-		11.722,64-
2554	pauschale Lohnsteuer f. Aushilfen	111,73-		153,54-
2555	Beiträge zur Berufsgenossenschaft	47,15-		16,75
2556	Aushilfslöhne	<u>3.283,84-</u>		<u>8.676,94-</u>
			22.126,46-	63.224,24-
Reisekosten				
2560	Reisekostenerstattungen	1.310,43-		2.111,92-
2562	Kosten Präsidium GMDS	<u>3.341,05-</u>		<u>7.692,15-</u>
			4.651,48-	9.804,07-
Raumkosten				
2661	Miete	2.481,85-		4.905,92-
2662	Gas, Strom und Wasser	<u>184,02-</u>		<u>476,41-</u>
			2.665,87-	5.382,33-
Übrige Ausgaben				
2700	Kosten der Mitgliederverwaltung	226,10-		0,00
2701	Bürobedarf	41,39-		113,30-
2702	Porto, Telefon	235,92-		814,73-
2703	Computerkosten, Software, Website, etc.	8.209,22-		13.885,85-
2705	Jahresabschluss- und Prüfungskosten	1.200,29-		2.778,68-
2706	Beratungs- und Buchhaltungskosten	4.320,90-		8.026,63-
2707	Nebenkosten des Geldverkehrs	168,85-		247,28-
2708	Preise	5.500,00-		8.400,00-
2709	Archivierungskosten DMI	1.173,34-		1.173,34-
2710	Aufwendungen Preise	0,00		1.121,32-
2713	Kosten der Wahl	<u>1.924,94-</u>		<u>1.955,41-</u>
Übertrag		23.000,95-	103.412,13	38.516,54- 18.695,77

KONTENNACHWEIS zur G.u.V. vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

GMDS e.V. Gemeinnütziger Verein
Dt. Gesellschaft für Medizinische Informatik,
Biometrie und Epidemiologie
Köln

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		23.000,95-	103.412,13	18.695,77 38.516,54-
	Übrige Ausgaben			
2715	Kosten Workshops	4.098,95-		4.863,97-
2724	Öffentlichkeitsarbeit	3.800,00-		3.875,70-
2751	Beiträge und Gebühren	9.142,04-		8.836,40-
2752	Versicherungen	2.315,21-		3.464,69-
2802	Geschenke, Jubiläen, Ehrungen	301,57-		0,00
2809	Kosten für Online-Zeitschriften	5.885,00-		4.280,01-
2894	Rechts- und Beratungskosten	<u>2.482,23-</u>		<u>139,09-</u>
			51.025,95-	63.976,40-
	VERMÖGENSWERWALTUNG			
	Einnahmen			
	Ertragsteuerfreie Einnahmen			
	Zins- und Kurserträge			
4152	Zinsen Festgeldkonten Gmds e.V.		150,92	1,52
	Ausgaben/Werbungskosten			
	Sonstige Ausgaben			
4602	Abgänge Finanzanlagen Restbuchwert, BV	0,00		4.191,24-
4700	KapESt, SolZ Gmds	<u>39,80-</u>		<u>0,40-</u>
			39,80-	4.191,64-
	SONSTIGE ZWECKBETRIEBE			
	Sonstige Zweckbetriebe 2 (Umsatzsteuerfrei)			
	Umsatzerlöse			
6501	Einnahmen Jahrestagung Spenden	38.590,51		0,00
6503	Einnahmen Jahrestagung Abend-VA 7% USt	25.178,90		0,00
6504	Einnahmen Jahrestagung Teilnehmer	243.235,00		41.740,00
6508	Einnahmen DMEA aktuelles Jahr (24.4.23)	5.340,00		5.318,00
6517	Einnahmen FT-DS Berlin Abend-VA 7% USt	1.461,43		0,00
6518	Einnahmen FT-DS Berlin 04./05. Mai 2023	31.500,00		0,00
6527	Einnahmen Symposium RWD 16.09. Heidelber	0,00		1.258,20
6528	Einnahmen Archivtage Abend-VA 7% USt	510,00		0,00
6529	Einnahmen Archivtage Hannover Nov. 2023	<u>5.580,00</u>		<u>3.115,00</u>
			351.395,84	51.431,20
	Sonstige betriebliche Erträge			
6580	Erlöse Sachanlageverkäufe Buchgewinn	0,00		2.521,00
6584	Abgänge Sachanlagen Restbuchwert bei BG	<u>0,00</u>		<u>1.072,00-</u>
			0,00	1.449,00
Übertrag			403.893,14	41.925,99

KONTENNACHWEIS zur G.u.V. vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

GMDS e.V. Gemeinnütziger Verein
Dt. Gesellschaft für Medizinische Informatik,
Biometrie und Epidemiologie
Köln

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag			403.893,14	41.925,99
	Materialaufwand			
	Aufwendungen für bezogene Leistungen			
6680	Ausgaben Jahrestagung Allgemein	0,00		761,36-
6682	Ausgaben Gutscheine Jahrestagung	38.140,00-		4.300,00-
6683	Ausgaben Jahrestagung Ablauf/Durchführg.	158.337,67-		13.586,75-
6684	Ausgaben Jahrestagung Werbung/EDV/etc.	20.705,36-		33.379,14-
6686	Ausgaben Jahrestagung Rekos/Übern.	12.226,46-		0,00
6687	Ausgaben Jahrestagung mit Vorsteuer	34.166,86-		0,00
6693	Ausgaben DMEA aktuelles Jahr	12.306,61-		9.912,65-
6694	Ausgaben Archivtage	10.551,13-		6.060,98-
6695	Ausgaben Archivtage mit VSt	2.481,50-		0,00
6696	Ausgaben Doktoranden-Symposium München	2.896,80-		0,00
6697	Ausgaben Symposium RWD 2022 Heidelberg	0,00		1.761,40-
6698	Ausgaben FT-DS in Berlin 04./05.Mai 2023	<u>25.665,16-</u>		<u>0,00</u>
			317.477,55-	69.762,28-
	Sonstige betriebliche Aufwendungen			
6855	Verrechnete/aufgeteilte Kosten		107.393,18-	38.523,96-
	SONSTIGE GESCHÄFTSBETRIEBE			
	Sonstige Geschäftsbetriebe 1			
	Umsatzerlöse			
8030	Einnahmen bvitg 19% USt	20.535,96		13.108,40
8031	Einnahmen Jahrestagung Sonstige 2022	0,00		1.335,51
8032	Einnahmen JT Aussteller/Sponsoren 19%USt	27.335,00		5.280,00
8035	Einnahmen DMEA-Satelliten-VA Sonstige 22	0,00		1.029,82
8036	Einnahmen DMEA-Satelliten-VA 19% USt	2.500,00		4.650,00
8037	Einnahmen Gedenksymp. Dr. C. Dujat	0,00		2.400,00
8039	Einnahmen Archivtage Sonstige 2022	0,00		280,40
8040	Einnahmen Archivtage 19 % USt	<u>21.000,00</u>		<u>18.824,37</u>
			71.370,96	46.908,50
	Materialaufwand			
	Sonstige betriebliche Aufwendungen			
8305	Ausgaben VSt Archivtage Catering	0,00		3.153,25-
8306	Ausgaben VSt Gedenkssymp. Dr. C. Dujat	0,00		2.008,44-
8308	Zugerechnete Kosten Jahrestagung	0,00		2.669,61-
8309	Verrechnete/aufgeteilte Kosten	21.669,46-		33.480,86-
8313	Gewerbesteuer	7.429,00-		0,00
8315	Körperschaftsteuer/SolZ lfd. Jahr	<u>7.073,00-</u>		<u>93,00-</u>
			36.171,46-	41.405,16-
	<u>VEREINSE R G E B N I S</u>			
	VEREINSE R G E B N I S		14.221,91	60.856,91-

KONTOKORRENT zum 31.12.2023
GMDS e.V. Gemeinnütziger Verein
Dt. Gesellschaft für Medizinische Informatik,
Biometrie und Epidemiologie
Köln
DEBITORENAUFSTELLUNG

Debitoren mit Soll-Saldo

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
10000	Diverse Debitoren - Einzelmitglieder	6.242,50		2.252,50
12807	DMI GmbH & Co. KG	2.975,00		2.856,00
12864	Hanß Sabine	5,00		130,00
13029	Kuhr, Martin	376,50		0,00
13103	Weger Hermann	170,00		170,00
13225	Zhu, Yufei	0,00		90,00
13289	Tahar, Kais	0,00		160,50
13339	Universitätsklinikum Würzburg	100,00		100,00
13353	Klinikum Saarbrücken, Klinikservice GmbH	38,00		38,00
13363	Adam, Lucien	30,00		30,00
13387	Fegeler, Christian	70,00		0,00
13400	Stenger, Roland	0,00		90,00
13405	Schmidt, Marvin	15,00		0,00
13412	Benning, Nils-Hendrik	0,00		90,00
13428	Dedalus	0,00		2.201,50
14111	Michael Dück	435,00		0,00
14545	Schwahn, Kevin	90,00		0,00
14548	Beck, Marcus	90,00		0,00
14590	Schneider-Lindner, Verena	0,00		90,00
14608	Wettstein, Reto	0,00		53,50
14916	Wehrs, Kim	140,00		140,00
14949	Gundler, Christopher	160,50		0,00
14963	Tuemler, Kirstin	0,00		90,00
14976	Twesigye, Brian	30,00		0,00
15036	Pettinger, Thomas	120,00		0,00
15097	Gessler, Stefan	376,50		0,00
15098	Brieger, Andrea	26,50		0,00
15099	Tihaa, Irina	376,50		0,00
15102	Mönikes, Klaus	350,00		0,00
15103	Hellwig, Katrin	376,50		0,00
15121	Sieron, Tom	90,00		0,00
15130	Paffrath, Rainer	120,00		0,00
15137	Abbas, Rania	120,00		0,00
15156	Beger, Christoph	160,50		0,00
15161	Schönbeck, Nils	160,50		0,00
15162	Yang, Jingyu	160,50		0,00
15169	Troglio, Alina	160,50		0,00
15176	Witte, Marie-Luise	214,00		0,00
15182	Elwes, Mayra	35,00		0,00
16190	Ulbrich, Florian	160,50		0,00
16192	Alhaskir, Mohamed	107,00		0,00
16195	Burczik, Anna	212,10		0,00
16197	Tauscher, Sarah	180,00		0,00
16199	Matejevic, Srdan	212,10		0,00
16205	Ziemert, Maik	180,00		0,00
16216	Omerovic, Adem	212,10		0,00
16224	Tümmeler, Marvin	<u>212,10</u>	15.290,40	0,00
50056	IBS-DR		0,00	503,20
			<u>15.290,40</u>	<u>9.085,20</u>

KONTOKORRENT zum 31.12.2023

GMDS e.V. Gemeinnütziger Verein
Dt. Gesellschaft für Medizinische Informatik,
Biometrie und Epidemiologie
Köln

DEBITORENAUFSTELLUNG

Debitoren mit Haben-Saldo

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
12470	Dellweg Sibylle	0,00		75,00
12566	Hoffmann Verena	0,00		90,00
12734	Piper Sophie	75,00		0,00
12735	Herrmann Carolin	0,00		90,00
13317	Koch, Christian	0,00		150,00
14202	Knaup-Gregori, Petra	0,00		70,00
14959	Akhatar, Awais	0,00		390,00
15992	Bruder, Nico	<u>90,00</u>	165,00	0,00
50057	Kassenärztliche Bundesvereinigung		0,00	600,00
			<u>165,00</u>	<u>1.465,00</u>
			<u><u>165,00</u></u>	<u><u>1.465,00</u></u>

KONTOKORRENT zum 31.12.2023

GMDS e.V. Gemeinnütziger Verein
Dt. Gesellschaft für Medizinische Informatik,
Biometrie und Epidemiologie
Köln

KREDITORENAUFSTELLUNG

Kreditoren mit Haben-Saldo

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
70000	ETL KPMS Steuerberatungs GmbH	4.672,66		5.990,46
70003	Netcologne Gesellschaft für Telekommunik	51,33		62,25
70006	EFMI	400,00		0,00
70009	Behrendt Beatrix	73,45		0,00
70010	Lars Ziegenhain	200,00		0,00
70045	TMF e.V.	1.061,60		0,00
70098	G. Kruse Immobilien GmbH	592,58		0,00
70101	IMIA	890,75		0,00
70162	VR Payment GmbH/Mastercard	416,65		34,38
70298	Hetzner Online GmbH	3,20		2,96
70368	Notare Sigwarth & Dr. Weber	0,00		139,09
70429	Voltino Catering Heilbronn	8.700,27		0,00
70433	Med. Hochschule Hannover Abt. Zentralküc	6.421,74		0,00
70435	Schnakenberg Veranstaltungen	1.460,84		0,00
70436	Perspektive Wein eG	10.000,00		0,00
70437	Hotel Schottenhof in Mainz	400,00		0,00
70438	Kunz, Cornelia	<u>343,90</u>	35.688,97	0,00
			<u>35.688,97</u>	<u>6.229,14</u>

KONTOKORRENT zum 31.12.2023

GMDS e.V. Gemeinnütziger Verein
Dt. Gesellschaft für Medizinische Informatik,
Biometrie und Epidemiologie
Köln

KREDITORENAUFSTELLUNG

Kreditoren mit Soll-Saldo

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
70100	VBG		16,60	21,22
			<u>16,60</u>	<u>21,22</u>
			<u><u>16,60</u></u>	<u><u>21,22</u></u>

Erläuterungen zum Anlagevermögen

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

GMDS e.V. Gemeinnütziger Verein
Dt. Gesellschaft für Medizinische Informatik,
Biometrie und Epidemiologie
Köln

Konto	Bezeichnung	Entwicklung der	Stand zum 01.01.2023 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2023 EUR
0410	Geschäftsausstattung	Ansch-/Herst-K	9.105,96				9.105,96
		Abschreibung	9.101,96				9.101,96
		Buchwerte	4,00				4,00
0415	Büroeinrichtung	Ansch-/Herst-K	7.137,16				7.137,16
		Abschreibung	6.977,16	142,00			7.119,16
		Buchwerte	160,00			142,00	18,00
0441	Internetauftritt Gmd s e.V.	Ansch-/Herst-K	70.592,03				70.592,03
		Abschreibung	70.586,03				70.586,03
		Buchwerte	6,00				6,00
0475	Geringwertige Wirtsc haftsgüter	Ansch-/Herst-K	1.707,97	1.803,99			1.707,97
				1.803,99-			
		Abschreibung	1.706,97	1.803,99			1.706,97
				1.803,99-			
		Buchwerte	1,00	1.803,99		1.803,99	1,00
0476	Wirtschaftsgüter (Sa mmelposten)	Ansch-/Herst-K	2.205,56				2.205,56
		Abschreibung	2.205,56				2.205,56
		Buchwerte	0,00				0,00
Summe		Ansch-/Herst-K	90.748,68	1.803,99			90.748,68
				1.803,99-			
		Abschreibung	90.577,68	1.945,99			90.719,68
				1.803,99-			
		Buchwerte	171,00	1.803,99		1.945,99	29,00

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

GMDS e.V. Gemeinnütziger Verein
Dt. Gesellschaft für Medizinische Informatik,
Biometrie und Epidemiologie
Köln

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND	Entw. der %	Stand zum 01.01.2023 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2023 EUR
0410	Geschäftsausstattung							
410008	Falzmaschine mit 5 Falzarten DATEC	19.11.2001 Linear	AHK Absch	1.518,44 1.517,44				1.518,44 1.517,44
		5/00	20,00	BW	1,00			1,00
410010	Messestand	30.08.2005 Linear	AHK Absch	3.525,24 3.524,24				3.525,24 3.524,24
		6/00	16,67	BW	1,00			1,00
410011	LUP AG Messeplakat GMDS e.V.	26.09.2005 Linear	AHK Absch	1.328,20 1.327,20				1.328,20 1.327,20
		6/00	16,67	BW	1,00			1,00
410013	2 Dynabooks Satellite pro inkl. Einrichtung und Lizenzen	19.01.2021 Linear	AHK Absch	2.734,08 2.733,08				2.734,08 2.733,08
		3/00	33,33	BW	1,00			1,00
Summe	Geschäftsausstattung	Ansch-/Herst-K Abschreibung		9.105,96 9.101,96				9.105,96 9.101,96
		Buchwerte		4,00				4,00

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

GMDS e.V. Gemeinnütziger Verein
Dt. Gesellschaft für Medizinische Informatik,
Biometrie und Epidemiologie
Köln

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND	Entw. der %	Stand zum 01.01.2023 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2023 EUR
0415	Büroeinrichtung							
415001	IKEA - Regale	23.03.2000 Linear 10/00	AHK Absch 10,00 BW	1.374,10 1.373,10 1,00				1.374,10 1.373,10 1,00
415004	Ordnerregal Büro Sekretariat	04.02.2003 Linear 10/00	AHK Absch 10,00 BW	558,08 557,08 1,00				558,08 557,08 1,00
415011	PC + Microsoft Office 2013	20.03.2014 Linear 3/00	AHK Absch 33,33 BW	1.127,58 1.126,58 1,00				1.127,58 1.126,58 1,00
415012	Fujitsu Lifebook	06.03.2015 Linear 3/00	AHK Absch 33,33 BW	933,04 932,04 1,00				933,04 932,04 1,00
415013	JANtec Server	25.05.2016 Linear 5/00	AHK Absch 20,00 BW	1.398,43 1.397,43 1,00				1.398,43 1.397,43 1,00
415015	JANtec: Server Synology DS218J inkl. Installation	01.02.2019 Linear 5/00	AHK Absch 20,00 BW	711,22 557,22 154,00	142,00		142,00	711,22 699,22 12,00
415016	JANtec: Computer	29.01.2020 Linear 3/00	AHK Absch 33,33 BW	1.034,71 1.033,71 1,00				1.034,71 1.033,71 1,00
Summe	Büroeinrichtung		Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	7.137,16 6.977,16 160,00	142,00		142,00	7.137,16 7.119,16 18,00

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

GMDS e.V. Gemeinnütziger Verein
Dt. Gesellschaft für Medizinische Informatik,
Biometrie und Epidemiologie
Köln

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND	Entw. der %	Stand zum 01.01.2023 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2023 EUR
0441	Internetauftritt Gmd s e.V.							
441001	Internetauftritt	30.08.2004	AHK	9.210,50				9.210,50
		Linear	Absch	9.209,50				9.209,50
		4/00	25,00	BW	1,00			1,00
441002	Newsletter	13.01.2005	AHK	1.348,50				1.348,50
		Linear	Absch	1.347,50				1.347,50
		7/00	14,29	BW	1,00			1,00
441003	Intranet Webauftritt	18.03.2005	AHK	3.418,22				3.418,22
		Linear	Absch	3.417,22				3.417,22
		7/00	14,29	BW	1,00			1,00
441004	Webauftritt	18.03.2005	AHK	4.280,40				4.280,40
		Linear	Absch	4.279,40				4.279,40
		7/00	14,29	BW	1,00			1,00
441005	Webauftritt	23.05.2005	AHK	3.121,65				3.121,65
		Linear	Absch	3.120,65				3.120,65
		7/00	14,29	BW	1,00			1,00
441006	Relaunch Internetauftritt, Fertigstellung Layout	26.08.2016	AHK	49.212,76				49.212,76
		Linear	Absch	49.211,76				49.211,76
		3/00	33,33	BW	1,00			1,00
Summe	Internetauftritt Gmd s e.V.		Ansch-/Herst-K	70.592,03				70.592,03
			Abschreibung	70.586,03				70.586,03
			Buchwerte	6,00				6,00

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

GMDS e.V. Gemeinnütziger Verein
Dt. Gesellschaft für Medizinische Informatik,
Biometrie und Epidemiologie
Köln

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND	Entw. der %	Stand zum 01.01.2023 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2023 EUR
0475	Geringwertige Wirtschaftsgüter							
475004	Diverse Büromöbel	14.05.2005	AHK	1.707,97				1.707,97
		Linear	Absch	1.706,97				1.706,97
		13/00	7,69 BW	1,00				1,00
475020	JANtec 2 x sedus Bürostuhl	14.02.2023	AHK		845,99			0,00
		GWG/voll	Absch		845,99-			0,00
					845,99-			0,00
		1/00	100 BW		845,99		845,99	0,00
475022	Saturn - Apple iPhone	05.06.2023	AHK		479,00			0,00
		GWG/voll	Absch		479,00-			0,00
					479,00-			0,00
		1/00	100 BW		479,00		479,00	0,00
475023	MMS E-COMMERCE GMBH: Apple iPhone SE 64 GB Polarstern	15.06.2023	AHK		479,00			0,00
		GWG/voll	Absch		479,00-			0,00
					479,00-			0,00
		1/00	100 BW		479,00		479,00	0,00
Summe	Geringwertige Wirtschaftsgüter	Ansch-/Herst-K		1.707,97	1.803,99			1.707,97
		Abschreibung		1.706,97	1.803,99-			1.706,97
					1.803,99-			
		Buchwerte		1,00	1.803,99		1.803,99	1,00

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

GMDS e.V. Gemeinnütziger Verein
Dt. Gesellschaft für Medizinische Informatik,
Biometrie und Epidemiologie
Köln

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND	Entw. der %	Stand zum 01.01.2023 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2023 EUR
0476	Wirtschaftsgüter (Sammel- posten)							
476001	Office Disc.HP TFT 19"	09.05.2008	AHK	359,33				359,33
		GWG-Pool	Absch	359,33				359,33
		5/00	20,00	BW	0,00			0,00
476002	MFS Sharp Kopierer	02.10.2008	AHK	315,00				315,00
		GWG-Pool	Absch	315,00				315,00
		5/00	20,00	BW	0,00			0,00
476003	HC CM Monitor/Roline	06.11.2008	AHK	757,23				757,23
		GWG-Pool	Absch	757,23				757,23
		5/00	20,00	BW	0,00			0,00
476004	PC + MS Office 2007	20.12.2009	AHK	774,00				774,00
		GWG-Pool	Absch	774,00				774,00
		5/00	20,00	BW	0,00			0,00
Summe	Wirtschaftsgüter (Sammel- posten)	Ansch-/Herst-K		2.205,56				2.205,56
		Abschreibung		2.205,56				2.205,56
		Buchwerte		0,00				0,00

Erläuterungen und sonstige Anlagen

**Deutsche Gesellschaft für Medizinische Informatik,
Biometrie und Epidemiologie (GMDS) e.V.**

Liste des Präsidiums zum 31. Dezember 2024

Prof. Dr. André Scherag	Jena	Präsident
Prof. Dr. Hans-Ulrich Prokosch	Erlangen	1. Vizepräsident
Prof. Dr. Harald Binder	Freiburg	2. Vizepräsident
Dr. Irene Schmidtmann	Mainz	Schatzmeisterin
Claudia Fischer	Jena	Schriftführerin
Prof. Dr. med. Antje Timmer	Oldenburg	Beisitzerin
Prof. Dr. Ralf Bender	Köln	Beisitzer
Prof. Dr. Ursula Hübner	Osnabrück	Fachbereichsleiterin Med. Informatik
Prof. Dr. Antonia Zapf	Hamburg	Fachbereichsleiterin Med. Biometrie
Prof. Dr. Carsten Schmidt	Greifswald	Fachbereichsleiter Epidemiologie
Prof. Dr. Niels Grabe	Heidelberg	Fachbereichsleiter Med. Bioinformatik/ Systembiologie
Prof. Dr. Claudia Ose	Essen	Kooptierte Beisitzerin

Leiterin der Geschäftsstelle

Dipl.-Volkswirtin Beatrix Behrendt	Köln	Geschäftsführerin
Helen Heinz	Köln	stellv. Geschäftsführerin

Deutsche Gesellschaft für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie (GMDS) e. V., Köln

Rücklagenentwicklung	Rücklage			
	Jahresüberschuss § 62 Abs.1 Nr.1 AO	Zweckgebunden § 62 Abs.1 Nr.1 AO	Rücklage § 62 Abs.1 Nr.3 AO	Rücklage Sonstige
<u>Vortrag und Jahresergebnis 2022</u>				
Vortrag Rücklagen zum 01.01.2023	309.488,28 €	292.946,88 €	16.541,40 €	0,00 €
Zuführung Jahresfehlbetrag 2022	-60.856,91 €	-56.666,79 €	-4.190,12 €	0,00 €
Rücklagen zum 01.01.2023 vor Ergebnisverwendung 2023	248.631,37 €	236.280,09 €	12.351,28 €	0,00 €
<u>Jahresergebnis 2023</u>				
Mitgliedsbeiträge, Zertifikatsgebühren und Spenden	52.386,18 €	52.386,18 €	0,00 €	0,00 €
Gewinn Geldanlagen	111,12 €	74,08 €	37,04 €	0,00 €
Wissenschaftliche Veranstaltungen	-73.474,89 €	-73.474,89 €	0,00 €	0,00 €
Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	35.199,50 €	35.199,50 €	0,00 €	0,00 €
Jahresergebnis konsolidiert	14.221,91 €	14.184,87 €	37,04 €	0,00 €
Rücklagen zum 31.12.2023 nach Ergebnisverwendung	262.853,28 €	250.464,96 €	12.388,32 €	0,00 €

Vorschlag zur Auflösung von Rücklagen in 2023

Der in 2023 erwirtschaftete Verlust im Bereich der wissenschaftlichen Veranstaltungen wird aus den Gewinnen der Vorjahre gedeckt. Hierfür wurde die Gewinnrücklage entsprechend verwendet.

Der Vorstand hat vorgeschlagen, den Gewinn 2023 aus der Festgeldanlage zu 33,33% - das entspricht € 37,04 - zur Bildung einer freien Rücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 Abgabenordnung zu verwenden.

Der voraussichtliche Aufwand des Jahres 2024 setzt sich wie folgt zusammen:

- Durchführung von Tagungen und Workshops
- Preisverleihungen
- Durchführung eines internationalen GMDS e.V. - Kongresses
- Maßnahmen zur Nachwuchsförderung

Allgemeine Auftragsbedingungen

Die folgenden „Allgemeinen Auftragsbedingungen“ gelten für Verträge zwischen Steuerberatern, Steuerbevollmächtigten und Steuerberatungsgesellschaften (im Folgenden „Steuerberater“ genannt) und ihren Auftraggebern, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

1 Umfang und Ausführung

- [1] Für den Umfang der vom Steuerberater zu erbringenden Leistungen ist der erteilte Auftrag maßgebend. Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf einer ausdrücklichen Vereinbarung in Textform. Ändert sich die Rechtslage nach abschließender Erledigung einer Angelegenheit, so ist der Steuerberater nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf die Änderung oder die sich daraus ergebenden Folgen hinzuweisen.
- [2] Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Berufsausübung ausgeführt.
- [3] Der Steuerberater wird die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig zugrunde legen. Er wird den Auftraggeber auf von ihm festgestellte Unrichtigkeiten hinweisen.
- [4] Die Prüfung der Richtigkeit, Vollständigkeit und Ordnungsmäßigkeit der übergebenen Unterlagen und Zahlen, insbesondere der Buchführung und Bilanz, gehört nur zum Auftrag, wenn dies in Textform vereinbart ist.
- [5] Der Auftrag stellt keine Vollmacht für die Vertretung vor Behörden, Gerichten und sonstigen Stellen dar. Sie ist gesondert zu erteilen. Ist wegen der Abwesenheit des Auftraggebers eine Abstimmung mit diesem über die Einlegung von Rechtsbehelfen oder Rechtsmitteln nicht möglich, ist der Steuerberater im Zweifel zu fristwährenden Handlungen berechtigt und verpflichtet.

2 Pflichten des Auftragnehmers

a Verschwiegenheitspflicht

- [1] Der Steuerberater ist nach Maßgabe der Gesetze verpflichtet, über alle Tatsachen, die ihm im Zusammenhang mit der Ausführung des Auftrags zur Kenntnis gelangen, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn schriftlich von dieser Verpflichtung entbindet. Die Verschwiegenheitspflicht besteht auch nach Beendigung des Vertragsverhältnisses fort.
- [2] Die Verschwiegenheitspflicht besteht im gleichen Umfang auch für die Mitarbeiter des Steuerberaters.
- [3] Die Verschwiegenheitspflicht besteht nicht, soweit die Offenlegung zur Wahrung berechtigter Interessen des Steuerberaters erforderlich ist. Der Steuerberater ist auch insoweit von der Verschwiegenheitspflicht entbunden, als er nach den Versicherungsbedingungen seiner Berufshaftpflichtversicherung zur Information und Mitwirkung verpflichtet ist.
- [4] Gesetzliche Auskunfts- und Aussageverweigerungsrechte nach § 102 AO, § 53 StPO, § 383 ZPO bleiben unberührt.
- [5] Der Steuerberater darf Berichte, Gutachten und sonstige schriftliche Äußerungen über die Ergebnisse seiner Tätigkeit Dritten nur mit Einwilligung des Auftraggebers aushändigen.
- [6] Der Steuerberater hat beim Versand bzw. der Übermittlung von Unterlagen, Dokumenten, Arbeitsergebnissen etc. auf Papier oder in elektronischer Form die Verschwiegenheitsverpflichtung zu beachten. Der Auftraggeber stellt seinerseits sicher, dass er als Empfänger ebenfalls alle Sicherungsmaßnahmen beachtet, dass ihm zugeleitete Papiere oder Daten nur den hierfür zuständigen Stellen zugehen. Dies gilt auch für Telefaxe und E-Mails. Zum Schutz der überlassenen Dokumenten und Dateien sind die entsprechenden technischen und organisatorischen Maßnahmen zu treffen. Sollten besondere, über das normale Maß hinausgehende Vorkehrungen getroffen werden müssen, so ist eine entsprechende schriftliche Vereinbarung über die Beachtung zusätzlicher sicherheitsrelevanter Maßnahmen zu treffen.

b Mängelbeseitigung

- [1] Der Auftraggeber hat Anspruch auf Beseitigung etwaiger Mängel. Dem Steuerberater ist Gelegenheit zur Nacherfüllung zu geben.
- [2] Schlägt die Nacherfüllung innerhalb einer angemessenen Frist fehl oder wird sie vom Steuerberater abgelehnt, so kann der Auftraggeber nach seiner Wahl Minderung der Vergütung oder Rücktritt vom Vertrag verlangen.
- [3] Offensichtliche Unrichtigkeiten [z.B. Schreibfehler, Rechenfehler] können vom Steuerberater jederzeit auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Sonstige Mängel darf der Steuerberater Dritten gegenüber mit Einwilligung des Auftraggebers berichtigen. Die Einwilligung ist nicht erforderlich, wenn berechnete Interessen des Steuerberaters den Interessen des Auftraggebers vorgehen.

c Aufbewahrung und Herausgabe von Unterlagen

- [1] Der Steuerberater hat die Handakten für die Dauer von 10 Jahren nach Beendigung des Auftrags aufzubewahren. Diese Verpflichtung erlischt jedoch schon vor Beendigung dieses Zeitraums, wenn der Steuerberater den Auftraggeber schriftlich aufgefordert hat, die Handakten in Empfang zu nehmen und der Auftraggeber dieser Aufforderung binnen sechs Monaten, nachdem er sie erhalten hat, nicht nachgekommen ist.
- [2] Auf Anforderung des Auftraggebers, spätestens nach Beendigung des Auftrags, hat der Steuerberater dem Auftraggeber die Handakten innerhalb einer angemessenen Frist herauszugeben. Der Steuerberater kann von Unterlagen, die er an den Auftraggeber zurückgibt, Abschriften oder Fotokopien anfertigen und zurückbehalten.
- [3] Zu den Handakten im Sinne dieser Vorschrift gehören alle Schriftstücke, die der Steuerberater aus Anlass seiner beruflichen Tätigkeit von dem Auftraggeber oder für ihn erhalten hat. Dies gilt jedoch nicht für den Briefwechsel zwischen dem Steuerberater und seinem Auftraggeber und für die Schriftstücke, die dieser bereits in Urschrift oder Abschrift erhalten hat, sowie für die zu internen Zwecken gefertigten Arbeitspapiere.

3 Mitwirkung durch Dritte

- [1] Der Steuerberater ist berechtigt, zur Ausführung des Auftrags Mitarbeiter, und außenstehende Dienstleistungsunternehmen (z. B. datenverarbeitende Unternehmen) heranzuziehen.
- [2] Bei der Heranziehung von datenverarbeitenden Unternehmen und anderen außenstehenden Dienstleistern hat der Steuerberater § 62a StBerG zu beachten.
- [3] Die Heranziehung von fachkundigen Dritten (andere Steuerberater oder Steuerberatungsgesellschaften, Rechtsanwälte, Wirtschaftsprüfer) durch den Steuerberater erfordert die vorherige Zustimmung des Auftraggebers und einen entsprechenden Auftrag.
- [4] Der Steuerberater ist berechtigt, allgemeinen Vertretern (§ 69 StBerG) sowie Praxistreuhandern (§ 71 StBerG) im Falle ihrer Bestellung Einsichtnahme in die Handakten i.S.d. § 66 Abs. 2 StBerG zu verschaffen.

4 Datenschutz

- [1] Der Steuerberater ist berechtigt, personenbezogene Daten des Auftragsgebers und dessen Mitarbeitern im Rahmen des erteilten Auftrags maschinell zu erheben und in einer automatisierten Datei zu verarbeiten oder einem Dienstleistungsrechenzentrum zur weiteren Auftragsdatenverarbeitung zu übertragen. Die Rechtsgrundlage zur Verarbeitung personenbezogener Daten ergibt sich dabei aus Art. 6 Abs. 1 b) DS-GVO. Die Informationspflicht gem. Art. 13 oder 14 DS-GVO erfüllt der Steuerberater durch Übermittlung weiterer Informationen.
- [2] Der Steuerberater ist berechtigt, einen Datenschutzbeauftragten zur Erfüllung seiner Pflichten aus der DS-GVO und dem BDSG zu bestellen. Unterliegt der Datenschutzbeauftragte nicht bereits aus berufsrechtlichen Gründen der Verschwiegenheit, so verpflichtet der Steuerberater diesen auf das Datengeheimnis vor Aufnahme der Tätigkeit.

5 Schadenersatz

- [1] Die Haftung des Steuerberaters und seiner Erfüllungsgehilfen für einen Schaden, der aus einer oder –bei einheitlicher Schadensfolge – aus mehreren Pflichtverletzungen anlässlich der Erfüllung eines Auftrags resultiert, wird auf 4.000.000,00 Euro (in Worten: vier Millionen Euro) begrenzt.
- [2] Die Haftungsbegrenzung bezieht sich allein auf Fahrlässigkeit. Die Haftung für Vorsatz bleibt insoweit unberührt. Von der Haftungsbegrenzung ausgenommen sind Haftungsansprüche für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
- [3] Die Haftungsbegrenzung gilt für die gesamte Tätigkeit des Steuerberaters für den Auftraggeber, also insbesondere auch für eine Ausweitung des Auftragsinhalts; einer erneuten Vereinbarung der Haftungsbegrenzung bedarf es insoweit nicht.
- [4] Die Haftungsbegrenzung gilt ferner auch gegenüber Dritten, soweit diese in den Schutzbereich des Mandatsverhältnisses fallen; § 334 BGB wird insoweit ausdrücklich nicht abbedungen. Einzelvertragliche Haftungsbegrenzungsvereinbarungen gehen dieser Regelung vor, lassen die Wirksamkeit dieser Regelung jedoch – soweit nicht ausdrücklich anders geregelt – unberührt.

6 Pflichten des Auftraggebers

- [1] Der Auftraggeber ist zur Mitwirkung verpflichtet, soweit es zur ordnungsgemäßen Erledigung des Auftrags erforderlich ist. Insbesondere hat er dem Steuerberater unaufgefordert alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen vollständig und so rechtzeitig zu übergeben, dass dem Steuerberater eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht. Entsprechendes gilt für die Unterrichtung über alle Vorgänge und Umstände, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können.
Der Auftraggeber ist verpflichtet, alle schriftlichen und mündlichen Mitteilungen des Steuerberaters zur Kenntnis zu nehmen und bei Zweifelsfragen Rücksprache zu halten.
- [2] Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit des Steuerberaters oder seiner Erfüllungsgehilfen beeinträchtigen könnte.
- [3] Der Auftraggeber verpflichtet sich, Arbeitsergebnisse des Steuerberaters nur mit dessen schriftlicher Einwilligung weiterzugeben, soweit sich nicht bereits aus dem Auftragsinhalt die Einwilligung zur Weitergabe an einen bestimmten Dritten ergibt.
- [4] Setzt der Steuerberater beim Auftraggeber in dessen Räumen Datenverarbeitungsprogramme ein, so ist der Auftraggeber verpflichtet, den Hinweisen des Steuerberaters zur Installation und Anwendung der Programme nachzukommen. Des Weiteren ist der Auftraggeber verpflichtet und berechtigt, die Programme nur in dem vom Steuerberater vorgeschriebenen Umfang zu vervielfältigen. Der Auftraggeber darf die Programme nicht verbreiten. Der Steuerberater bleibt Inhaber der Nutzungsrechte. Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was der Ausübung der Nutzungsrechte an den Programmen durch den Steuerberater entgegensteht.

7 Unterlassene Mitwirkung und Annahmeverzug des Auftraggebers

Unterlässt der Auftraggeber eine ihm nach Nr. 6 oder sonst wie obliegende Mitwirkung oder kommt er mit der Annahme der vom Steuerberater angebotenen Leistung in Verzug, so ist der Steuerberater berechtigt, dem Auftraggeber eine angemessene Frist zur Nachholung zu bestimmen. Nach erfolglosem Ablauf der Frist darf der Steuerberater den Vertrag fristlos kündigen [vgl. Nr. 10 Abs. 3]. Unberührt bleibt der Anspruch des Steuerberaters auf Ersatz der ihm durch den Verzug oder die unterlassene Mitwirkung des Auftraggebers entstandenen Mehraufwendungen sowie des verursachten Schadens, und zwar auch dann, wenn der Steuerberater von dem Kündigungsrecht keinen Gebrauch macht.

8 Vergütung

- [1] Die Vergütung [Vergütung und Auslagenersatz] des Steuerberaters für seine Berufstätigkeit nach § 33 StBerG bemisst sich nach der Vergütungsverordnung für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften. Lediglich § 9 Abs. 1 S.1 StBVV gilt nicht. Gebührenrechnungen können in elektronischer Form versendet werden. Der Auftraggeber verzichtet insoweit auf die nach § 9 Abs. 1 StBVV geforderte persönliche Unterzeichnung der Berechnung; einer qualifizierten elektronischen Signatur nach § 126a BGB bedarf es daher nicht. Der Auftraggeber wird darauf hingewiesen, dass eine höhere oder (ausschließlich in außergerichtlichen Angelegenheiten) niedrigere als die gesetzliche Vergütung (vgl. § 4 Abs. 4 StbVV) in Textform vereinbart werden kann. Eine niedrigere als die gesetzliche Vergütung in außergerichtlichen Angelegenheiten darf nur vereinbart werden, wenn diese in einem angemessenen Verhältnis zur Leistung, zur Verantwortung und dem Haftungsrisiko des Steuerberaters steht.
- [2] Für Tätigkeiten, die in der Vergütungsverordnung keine Regelung erfahren [z. B. § 57 Abs. 3 Nr. 2 und 3 StBerG], gilt die vereinbarte Vergütung, anderenfalls die übliche Vergütung [§ 612 Abs. 2 und § 632 Abs. 2 BGB].
- [3] Der Steuerberater kann die Herausgabe der Handakten verweigern, bis er wegen seiner Gebühren und Auslagen befriedigt ist. Dies gilt nicht, soweit die Vorenthaltung der Handakten und der einzelnen Schriftstücke nach den Umständen unangemessen ist.
- [4] Eine Aufrechnung gegenüber einem Vergütungsanspruch des Steuerberaters ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.
- [5] Ist der Auftraggeber aufgrund mehrerer fälliger Rechnungen zur Zahlung verpflichtet, so werden die Zahlungen wie folgt angerechnet:
Zunächst wird auf die fällige Rechnung (Hauptschuld) gezahlt; bei mehreren fälligen Schulden auf die jeweils älteste Rechnung. Eine zur Tilgung der gesamten fälligen Vergütungsrechnungen nicht ausreichende Leistung wird zunächst auf den Rechnungsbetrag, dann auf die Kosten der Rechtsverfolgung und zuletzt auf die Zinsen angerechnet. Vom Auftraggeber gezahlte Vorschüsse bleiben von der vorstehenden Regelung unberührt. Eine vom Auftraggeber getroffene abweichende Tilgungsbestimmung ist unwirksam.

9 Zahlungen mittels Lastschriftverfahren

Sofern zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer eine Zahlung mittels SEPA-Lastschriftverfahren vereinbart wurde, gilt für die Pre-Notification eine Frist von einem Tag. Der Zahlungspflichtige kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit seinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

10 Beendigung des Vertrags

- [1] Der Vertrag endet durch Erfüllung der vereinbarten Leistungen, durch Ablauf der vereinbarten Laufzeit oder durch Kündigung. Der Vertrag endet nicht durch den Tod, durch den Eintritt der Geschäftsunfähigkeit des Auftraggebers oder im Falle einer Gesellschaft durch deren Auflösung.
- [2] Ein auf unbestimmte Zeit geschlossener Vertrag kann – wenn und soweit er einen Dienstvertrag im Sinne der §§ 611, 675 BGB darstellt – von jedem Vertragspartner nach Maßgabe der §§ 626 ff. BGB gekündigt werden; die Kündigung hat schriftlich zu erfolgen. Soweit im Einzelfall hiervon abgewichen werden soll, bedarf es einer schriftlichen Vereinbarung, die gesondert zu erstellen ist und dem Auftraggeber zusammen mit diesen Allgemeinen Auftragsbedingungen bei Vertragsabschluss ausgehändigt werden soll.
- [3] Bei Kündigung des Vertrags durch den Steuerberater sind zur Vermeidung von Rechtsverlusten des Auftraggebers in jedem Fall noch diejenigen Handlungen vorzunehmen, die zumutbar sind und keinen Aufschub dulden [z. B. Fristverlängerungsantrag bei drohendem Fristablauf]. Auch für diese Handlungen haftet der Steuerberater nach Nr. 5.
- [4] Der Steuerberater ist verpflichtet, dem Auftraggeber alles, was er zur Ausführung des Auftrags erhält oder erhalten hat und was er aus der Geschäftsbesorgung erlangt, herauszugeben. Außerdem ist der Steuerberater verpflichtet, dem Auftraggeber die erforderlichen Nachrichten zu geben, auf Verlangen über den Stand der Angelegenheit Auskunft zu erteilen und Rechenschaft abzulegen.
- [5] Mit Beendigung des Vertrages hat der Auftraggeber dem Steuerberater die bei ihm zur Ausführung des Auftrags eingesetzten Datenverarbeitungsprogramme einschließlich angefertigter Kopien sowie sonstige Programmunterlagen unverzüglich herauszugeben bzw. von der Festplatte zu löschen.
- [6] Nach Beendigung des Vertragsverhältnisses sind die Unterlagen beim Steuerberater abzuholen.

11 Vergütungsanspruch bei vorzeitiger Beendigung des Vertrags

Endet der Auftrag vor seiner vollständigen Ausführung, so richtet sich der Vergütungsanspruch des Steuerberaters nach dem Gesetz. Soweit im Einzelfall hiervon abgewichen werden soll, bedarf es einer Vereinbarung in Textform, die gesondert zu erstellen ist und dem Auftraggeber zusammen mit diesen Allgemeinen Auftragsbedingungen bei Vertragsabschluss ausgehändigt werden soll.

12 Urheberrechtsschutz

Die Leistungen des Steuerberaters stellen dessen geistiges Eigentum dar. Sie sind urheberrechtlich geschützt. Eine Weitergabe des Arbeitsergebnisses außerhalb der bestimmungsgemäßen Verwendung ist nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung des Auftragnehmers zulässig.

13 Teilnahme an Streitbeilegungsverfahren

Der Steuerberater nimmt an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes (VBSG) nicht teil. Wir weisen jedoch darauf hin, dass die Möglichkeit besteht, bei Streitigkeiten betreffend das Mandatsverhältnis die für uns zuständige Steuerberaterkammer gemäß § 76 Abs. 2 Nr. 3 StBerG um Vermittlung anzurufen.

Alternativ besteht die Möglichkeit, auf der Plattform der EU zur außergerichtlichen Streitbeilegung Beschwerde einzulegen.

Diese finden Sie hier: <http://ec.europa.eu/consumers/odr/>.

14 Erfüllungsort und anzuwendendes Recht

- [1] Für den Auftrag, seine Ausführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.
- [2] Erfüllungsort ist der Ort der beruflichen Niederlassung bzw. der Ort der auswärtigen Beratungsstelle des Steuerberaters, soweit nicht etwas anderes vereinbart wird.

15 Gerichtsstand

Soweit sich als Auftraggeber und Auftragnehmer Kaufleute im Sinne der §§ 1 ff. HGB gegenüberstehen, gilt zwischen ihnen als Gerichtsstand der Ort der beruflichen Niederlassung bzw. der Ort der auswärtigen Beratungsstelle des Steuerberaters als vereinbart.

16 Salvatorische Klausel

- [1] Falls einzelne Bestimmungen dieser Auftragsbedingungen unwirksam sein oder werden sollten, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dadurch nicht berührt. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine gültige zu ersetzen, die dem angestrebten Ziel möglichst nahe kommt.
- [2] Änderungen und Ergänzungen dieser Auftragsbedingungen bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für eine Änderung dieser Schriftformklausel selbst.